

Betriebsversammlung Neckarsulm: Alle Zeichen stehen auf Anlauf

- **Gesamtbetriebsrat Rainer Feigenspan: „Aus Flexibilität muss endlich Stabilität werden“**
- **Jürgen Rittersberger, Vorstand Finanz, Recht und IT: „2024 ist für uns ein sehr anspruchsvolles Jahr des Übergangs. Gemeinsam als Team können wir die Herausforderungen stemmen und Audi wieder nach vorne bringen“**

Neckarsulm, 6. Juni 2024 – Der Anlauf des neuen A5 war das dominierende Thema der Neckarsulmer Betriebsversammlung. Auf der zweiten Versammlung des Jahres thematisierte Rainer Feigenspan, Mitglied des Gesamtbetriebsrats, die damit verbundenen Herausforderungen. Den Bericht der AUDI AG hielt Jürgen Rittersberger, Vorstand für Finanz, Recht und IT.

Im Hinblick auf den bevorstehenden Anlauf des neuen A5 forderte Gesamtbetriebsrat Rainer Feigenspan den Vorstand der AUDI AG vor rund 2.900 Audianer_innen auf, für Ruhe und Stabilität im Unternehmen zu sorgen. „Wir brauchen endlich wieder planbare und verlässliche Szenarien. Nicht jede Woche ein neues, auf das schnell reagiert werden muss“, verlangte Feigenspan mit Verweis auf die herausfordernden vergangenen Monate im Neckarsulmer Werk. Nun gelte es, den Anlauf gut zu meistern und Fehler aus der Vergangenheit zu vermeiden: „Sorgen Sie dafür, dass es beim A5 rund läuft und wir uns in Ruhe auf den Anlauf fokussieren können.“

Sichere Perspektive auch für leistungseingeschränkte Audianer_innen

Durch die Entzerrung des Anlaufs, die damit verbundenen Personalverschiebungen und Schichtstreichungen in den vergangenen Monaten haben sich die Einsatzmöglichkeiten von leistungsgewandelten Kolleg_innen als besonders herausfordernd offenbart. Als „leistungsgewandelt“ gelten Personen mit gesundheitlichen Einsatzeinschränkungen, die zeitweise oder auf Dauer für bestimmte Anforderungen oder Belastungen am bisherigen Arbeitsplatz nicht einsetzbar sind. Feigenspan forderte den Vorstand auf: „Schaffen Sie jetzt Arbeitsplätze mit Perspektive. Arbeitsplätze, auf denen die Kolleginnen und Kollegen ordentlich und ihren Fähigkeiten entsprechend arbeiten können.“ Gleichzeitig mahnte er an, die Bedingungen in der Fertigung stetig weiter zu verbessern, damit berufsbedingte Einschränkungen gar nicht erst entstünden.

Aufruf zur Wahlbeteiligung

Mit Blick auf die bevorstehenden Europa- und Kommunalwahlen appellierte der Gesamtbetriebsrat an die Belegschaft, von ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen. Feigenspan: „Demokratie ist eine kollektive Errungenschaft und nicht selbstverständlich. Indem wir unsere Stimme abgeben, tragen wir alle zum Erhalt der Demokratie bei.“ Nur wer wählen gehe, gestalte auch die Zukunft mit.

Rittersberger: „Anspruchsvolles Jahr des Übergangs“

In seiner Rede betonte Jürgen Rittersberger, Vorstand für Finanz, Recht und IT der AUDI AG: „2024 ist für uns ein sehr anspruchsvolles Jahr des Übergangs. Das erste Quartal hat es bereits gezeigt: Die Rahmenbedingungen sind und bleiben schwierig. Gleichzeitig bringen wir zahlreiche neue Elektroautos sowie Modelle mit Verbrennungsmotoren an den Start. Das erfordert Fokus und Tempo. Umso wichtiger ist es, dass wir mit der Audi Agenda einen klaren Plan haben. Die finanziellen Mittel dafür spielen wir mit dem Performance Program 14 frei. Wir haben bereits einiges erreicht und erste Maßnahmen angestoßen und ich bin zuversichtlich: Gemeinsam als Team können wir die Herausforderungen stemmen und Audi wieder nach vorne bringen.“ In seiner Rede ging Rittersberger auch auf den bevorstehenden Anlauf des A5 in Neckarsulm ein. Er dankte allen Mitarbeitenden für ihr Engagement, motivierte noch einmal für die kommenden Wochen und betonte, wie wichtig die weiteren elektrischen Modelle sind.

Hintergrundinformationen zur Betriebsversammlung

Vier Mal im Jahr finden bei Audi Betriebsversammlungen statt, sie sind damit fester Bestand der jährlichen Terminplanung. Die Betriebsversammlungen dienen der umfassenden Information der Beschäftigten über die Tätigkeit des Betriebsrats und geben der Belegschaft Aufschluss über die Situation des Unternehmens.

Kommunikation Betriebsrat

Anna-Lena Joßberger
Pressesprecherin Betriebsrat Neckarsulm
Telefon: +49 152 57744836
E-Mail: anna-lena.jossberger@audi.de
www.audi-mediacyber.com



Der Audi Konzern ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premium- und Luxussegment. Die Marken Audi, Bentley, Lamborghini und Ducati produzieren an 21 Standorten in 12 Ländern. Audi und seine Partner sind weltweit in mehr als 100 Märkten präsent.

2023 hat der Audi Konzern rund 1,9 Millionen Automobile der Marke Audi, 13.560 Fahrzeuge der Marke Bentley, 10.112 Automobile der Marke Lamborghini und 58.224 Motorräder der Marke Ducati an Kund_innen ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2023 erzielte der Audi Konzern bei einem Umsatz von €69,9 Mrd. ein Operatives Ergebnis von €6,3 Mrd. Weltweit arbeiteten 2023 im Jahresdurchschnitt mehr als 87.000 Menschen für den Audi Konzern, davon rund 53.000 bei der AUDI AG in Deutschland. Mit seinen attraktiven Marken sowie einer Vielzahl neuer Modelle setzt das Unternehmen den Weg zum Anbieter nachhaltiger, vollverbundener Premiummobilität konsequent fort.
